

Diamond Award 2019

Die Diamantbohr Gruppe hat für den Diamond Award 2019 eine Arbeit an einem Kunstwerk eingereicht.

Die Künstlerin Katja Schenker hat ihren Traum verwirklicht und ein Kunstobjekt, einen Monolithen, geschaffen und an der Fachhochschule Nordwestschweiz in Muttenz BL aufgebaut.

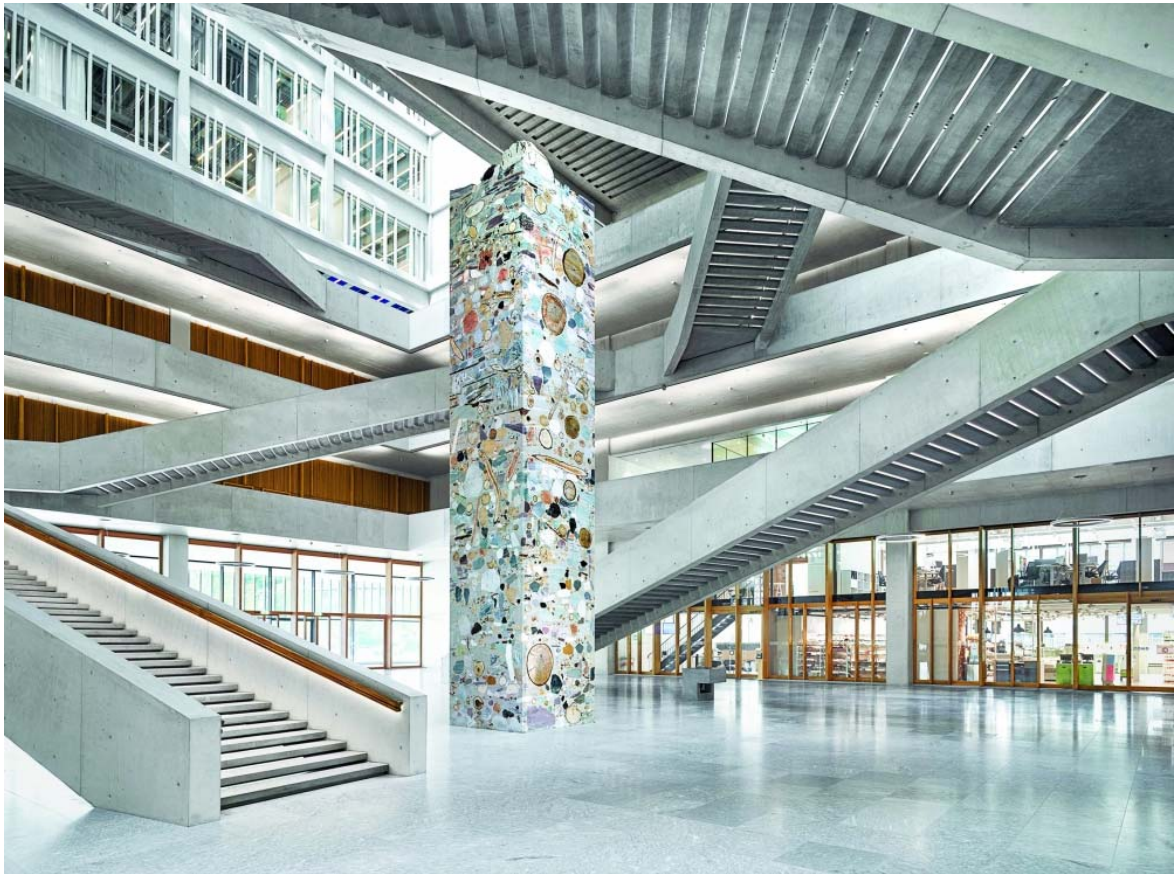
Das Objekt trägt passend den Namen «Dreamer» (zu Deutsch = Träumer), und ist ein Nougat worin die Künstlerin verschiedene Materialien wie Holz, Metall und Beton vereinigt. Zum Hervorheben der eingearbeiteten Gegenstände, bedarf es grosses technisches Knowhow und Erfahrung mit der notwendigen Seilsägearbeit und vor allem auch sehr viel Feingefühl des Anwenders.

Die Diamantbohr hat durch diese vorhandenen Eigenschaften das Vertrauen der Künstlerin gewonnen. Für mehr Informationen zum Nougat hier ein interessanter Bericht: <https://www.tagblatt.ch/kultur/kunst-am-bau-nougat-aus-kondensierter-zeit-ld.917701>

Für eines der ersten Ränge am Diamond Award 2019 hat das eingereichte Projekt nicht gereicht. Jedoch wurde die Teilnahme am Wettbewerb bei der Vergabe des Awards in den «Shortlisted Job Category» gebührend gefeiert.



Bei der Preisvergabe der «Shortlistet Job Category», von links nach rechts:
Peter Dätwyler (Leiter der Diamantbohr-Werkstatt in Buchs), Julie White (Präsidentin IACDS),
Philippe Wingeier (CEO Diamantbohr Gruppe)



Blick auf den Monolith in der Halle der Fachhochschule Nordwestschweiz in Muttenz



Querschnitt